



10.10.2023 - 09:06 Uhr

Zwei Millionen Stimmen gegen Handel mit Hunde- und Katzenfleisch



Zwei Millionen Stimmen gegen Handel mit Hunde- und Katzenfleisch

Die globale Tierschutzorganisation VIER PFOTEN setzt sich für die Rettung von Hunden und Katzen in Südostasien ein

Zürich, 10. Oktober 2023 – In einem historischen Akt des Mitgefühls für Vierbeiner stellen sich zwei Millionen Menschen aus aller Welt hinter die globale Tierschutzorganisation VIER PFOTEN, um ein Ende des Hunde- und Katzenfleischhandels in Südostasien zu fordern. Insbesondere in Vietnam, Kambodscha und Indonesien wird diese grausame Tradition noch immer praktiziert.

Zehn Millionen Hunde und Katzen werden jedes Jahr allein in Kambodscha, Vietnam und Indonesien wegen ihres Fleisches getötet. Der Handel mit Hunde- und Katzenfleisch ist nicht nur äusserst grausam, sondern stellt auch ein Risiko für das Auftreten neuer zoonotischer Krankheiten dar und steht in engem Zusammenhang mit Gefahren für die öffentliche Gesundheit, wie etwa Tollwut.

«VIER PFOTEN fordert die betreffenden Regierungen auf, den Handel mit Hunde- und Katzenfleisch in ganz Südostasien zu verbieten, um die Gesundheit und das Wohlergehen von Mensch und Tier zu schützen und mögliche zukünftige Gesundheitskatastrophen zu verhindern. Die Zeit zum Handeln ist jetzt, nicht erst, wenn die nächste Krise da ist», sagt Nick Weston, Leiter der internationalen Kampagne gegen Hunde- und Katzenfleischhandel.

Seit dem Start der [Petition](#) im Jahr 2019 hat VIER PFOTEN erfolgreich vier berüchtigte Schlachthöfe geschlossen und zwei Transportfahrzeuge mit Hunden abgefangen. Dadurch konnten Hunderte von unschuldigen Tieren gerettet und neu untergebracht und möglicherweise Tausende weitere Hunde vor dem sicheren Tod bewahrt werden.

Hundefreundliche Transformation Südasiens

In Vietnam ist VIER PFOTEN eine Partnerschaft mit dem Volkskomitee von der Stadt Hoi An eingegangen, um den Handel mit Hunde- und Katzenfleisch zu unterbinden. Als Mitglied der Koalition *Dog Meat Free Indonesia* hat VIER PFOTEN dazu beigetragen, dass der Handel in 22 Städten und Bezirken in ganz Indonesien verboten wurde, darunter auch in der [Hauptstadt Jakarta](#). VIER PFOTEN ist auch Mitglied der *Asia Canine Protection Alliance* und der *Cats Matter Too*-Koalition, die sich gegen den Handel mit Hunde- und Katzenfleisch in Südostasien einsetzen, sowie der *Asia for Animals Coalition*, die sich für die Verbesserung und das Wohlergehen aller Tiere in Asien einsetzt.

Fast 90 Prozent der Bürgerinnen und Bürger aus Vietnam und Kambodscha haben sich gegen den Handel mit Hundefleisch ausgesprochen: eine überwältigende Unterstützung der lokalen Bevölkerung, die sich mit der Meinung der Touristinnen und Touristen sowie der über 80 Reiseveranstalter deckt, die sich ebenfalls hinter die Kampagne von VIER PFOTEN gestellt haben.

Hintergrund

Die Hunde und Katzen, die im Handel landen, sind oft gestohlene Haustiere oder streunende Tiere, die von der Strasse geholt, in kleine Käfige gepfercht und in Restaurants, auf Märkten und in Schlachthäusern in ganz Südostasien brutal getötet werden. Die

unhygienischen Bedingungen in Schlachthöfen und auf Märkten für lebende Tiere begünstigen die Übertragung von Zoonose-Krankheiten und bieten einen perfekten Nährboden für die Entwicklung neuer Krankheiten, mit potenziell katastrophalen Folgen für die weltweite öffentliche Gesundheit. Im Zuge der Arbeit in der Region hat VIER PFOTEN stets lokale Tierschutzorganisationen und Gemeinden mit humanen und nachhaltigen Programmen zur Versorgung streunender Tiere unterstützt.

Über VIER PFOTEN

VIER PFOTEN ist die globale Tierschutzorganisation für Tiere unter direktem menschlichem Einfluss, die Missstände erkennt, Tiere in Not rettet und sie beschützt. Die 1988 von Heli Dungler und Freunden in Wien gegründete Organisation tritt für eine Welt ein, in der Menschen Tieren mit Respekt, Mitgefühl und Verständnis begegnen. Im Fokus ihrer nachhaltigen Kampagnen und Projekte stehen Streunerhunde und -katzen sowie Heim-, Nutz- und Wildtiere – wie Bären, Grosskatzen und Orang-Utans – aus nicht artgemässer Haltung sowie aus Katastrophen- und Konfliktzonen. Mit Büros in Australien, Belgien, Bulgarien, Deutschland, Frankreich, Grossbritannien, Kosovo, den Niederlanden, Österreich, der Schweiz, Südafrika, Thailand, der Ukraine, den USA und Vietnam sowie Schutzzentren für notleidende Tiere in elf Ländern sorgt VIER PFOTEN für rasche Hilfe und langfristige Lösungen. In der Schweiz ist die Tierschutzstiftung ein Kooperationspartner vom Arosa Bärenland, dem ersten Bärenschutzzentrum, welches geretteten Bären aus schlechten Haltungsbedingungen ein artgemäßes Zuhause gibt. www.vier-pfoten.ch

Fotos und Filmmaterial

Hochaufgelöste Bilder sind [hier](#) herunterladbar.

Filmmaterial ist [hier](#) zu finden.

Fotos und Filmmaterial dürfen kostenfrei verwendet werden. Sie dürfen nur für die Berichterstattung über diese Medienmitteilung genutzt werden. Für diese Berichterstattung wird eine einfache (nicht-ausschliessliche, nicht übertragbare) und nicht abtretbare Lizenz gewährt. Eine künftige Wiederverwendung der Fotos und des Filmmaterials ist nur mit vorheriger schriftlicher Zustimmung von VIER PFOTEN gestattet.

Filmmaterial: Der Sender ist verpflichtet, das VIER PFOTEN Copyright bei der Ausstrahlung zu verwenden. Der Urheberrechtshinweis kann entweder durch Einblendung des Originallogos, durch Einblendung der Schrift «VIER PFOTEN - globale Tierschutzorganisation» oder durch eine mündliche Information, dass der Eigentümer des Materials «VIER PFOTEN – globale Tierschutzorganisation» ist, erfolgen.

Copyright siehe Metadaten

Es kommt österreichisches Recht ohne seine Verweisnormen zur Anwendung, Gerichtsstand ist Wien.

Medienkontakt:

Chantal Häberling, Kommunikation Schweiz
VIER PFOTEN Schweiz
Altstetterstrasse 124
8048 Zürich
Tel. +41 43 311 80 90
presse@vier-pfoten.ch
www.vier-pfoten.ch

Medieninhalte



Zwei Millionen Menschen fordern zusammen mit der globalen Tierschutzorganisation VIER PFOTEN das Ende des Hunde- und Katzenfleischhandels in Südostasien. © VIER PFOTEN



Die mittlerweile adoptierte Hündin Amelia wurde aus dem geschlossenen Schlachthof im vietnamesischen Thai Binh gerettet. © FOUR PAWS



Die Katze Shelby wurde aus dem geschlossenen Schlachthof im vietnamesischen Da Nang gerettet. © FOUR PAWS | PAWS for Compassion

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004691/100912199> abgerufen werden.